

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar PROTOKOLL

Sitzung des Ausschusses für nachhaltige Entwicklung im Bereich Umwelt und Klimaschutz

Sitzungstermin:	Mittwoch, 05.05.2021,
Raum, Ort:	Videokonferenz
Sitzungsbeginn:	16:00 Uhr
Sitzungsende:	17:20 Uhr

Sitzungsteilnehmer

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Dr. Eberhardt Blei (GRÜNE)

Mitglieder

Herr Frieder Weinhold (CDU)

Herr Tilo Gundlack (SPD)

Herr Ronny Keßler (SPD)

Herr Dr. Peter Lüth (FDP)

Frau Dörte Petzsch (PIRATEN)

Herr Bernd Schindler (FÜR-WISMAR-Forum)

Verwaltung

Frau Andrea Bretschneider ()

Frau Nadine Domschat-Jahnke ()

Herr Jens Eggert ()

Herr Jan Groth ()

Gäste

Herr Jannik Mehl ()

sachkundige Einwohner

Herr Sönke Reimann ()

Frau Lysann Schmidt-Blaahs ()

Abwesende Mitglieder

Mitglieder

Frau Britta Fust (parteilos) entschuldigt

Herr Jens-Holger Schneider (AfD) entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Einwohnerfragestunde
BITTE HINWEIS DAZU UNTEN IN DER EINLADUNG BEACHTEN!
- 2 Eröffnung der Sitzung
- 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 5 Bestätigung der Tagesordnung
- 6 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.02.2021
- 7 Vortrag durch Herrn Dr. Lehmann, Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt
Mecklenburg- Vorpommern (ca. 45 Minuten) zum Thema "Bäume im verdichteten
Stadtraum",
anschließend Rückfragen und Aussprache (ca. 25 Minuten)
- 8 Sonstiges
- 9 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 Einwohnerfragestunde

BITTE HINWEIS DAZU UNTEN IN DER EINLADUNG BEACHTEN!

Der Ausschussvorsitzende, Herr Dr. Blei, stellt fest, dass heute bis 12.00 Uhr keine Einwohneranfragen eingegangen sind.

Wortmeldung: Herr Dr. Blei

2 Eröffnung der Sitzung

Herr Dr. Blei begrüßt alle Anwesenden.

Er eröffnet die Sitzung und verliest die Hinweise für die Durchführung einer Sitzung als Videokonferenz auf der Grundlage von § 2 Abs. 2 des Gesetzes zur Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Kommunen während der SARS-CoV-2-Pandemie.

Wortmeldung: Herr Dr. Blei

3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Herr Dr. Blei stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Wortmeldung: Herr Dr. Blei

4 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Blei stellt an Frau Bretschneider die Frage, ob Beschlussfähigkeit vorliegt, da mehr sachkundige Einwohner als Bürgerschaftsmitglieder anwesend sind.

Frau Bretschneider bejaht dies, weil mehr als die Hälfte der Ausschussmitglieder als Teilnehmer an der Videokonferenz anwesend sind und keine verbindlichen Beschlüsse gefasst werden.

Herr Dr. Blei stellt daraufhin die Beschlussfähigkeit fest.

Wortmeldungen: Herr Dr. Blei, Frau Bretschneider

5 Bestätigung der Tagesordnung

Herr Dr. Blei fragt, ob es Änderungs- oder Ergänzungswünsche gibt.
Dies ist nicht der Fall.

Herr Dr. Blei lässt abstimmen. Die Tagesordnung wird somit bestätigt.

Abstimmungsergebnis:
- einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

6 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.02.2021

Herr Dr. Blei fragt, ob es Beanstandungen oder Ergänzungen zum Protokoll gibt.
Das ist nicht der Fall.

Abstimmungsergebnis:
- beschlossen

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 3

7 Vortrag durch Herrn Dr. Lehmann, Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern (ca. 45 Minuten) zum Thema "Bäume im verdichteten Stadtraum", anschließend Rückfragen und Aussprache (ca. 25 Minuten)

Herr Dr. Blei weist darauf hin, dass zu diesem Vortrag zwei Rederechtsanträge und zwar von Herrn Dr. Reimann und Frau Schmidt-Blaahs vorliegen. Er fragt, ob es dagegen Einwände der Ausschussmitglieder gibt. Dies ist nicht der Fall. Das Rederecht wird erteilt.

Herr Dr. Blei bittet Herrn Dr. Lehmann um Aufzeichnung des Vortrags. Dieser ist damit einverstanden.

Herr Dr. Blei bittet daraufhin Herrn Eggert um Aufnahme ab Beginn bis Ende des Vortrags.

Herr Dr. Lehmann hält seinen Vortrag und beendet diesen um 16:53 Uhr.

Herr Dr. Blei bedankt sich bei Herrn Dr. Lehmann über den inhaltlich anspruchsvollen und auf die Hansestadt Wismar zugeschnittenen Vortrag.

Herr Dr. Blei eröffnet die Diskussionsrunde (Rückfragen an den Vortragenden).

Herr Dr. Blei möchte die Empfehlung von Herrn Dr. Lehmann zu Protokoll nehmen lassen.

Herr Dr. Lehmann empfiehlt im Wesentlichen folgende Punkte für die Hansestadt Wismar:

- Erstellung einer Baumschutzsatzung
- Erfassung der Baumstandorte (GIS-basiertes Monitoring, noch zu entwickelndes digitales Baumkataster)
- Erhalt des Baumbestandes durch Nachpflanzung, dabei Anpflanzung von großkronigen Bäumen, vor allem die Gingko-Allee in der Dahlmannstraße wird als zukunftsweisend erachtet.

Nachfragen:

Frau Petzsch erfragt die Auswirkungen voraussichtlich kühlerer Temperaturen in den nächsten 100 bis 150 Jahren in Bezug auf An-/Nachpflanzungen von Bäumen. Herr Dr. Lehmann bestätigt, dass die von ihm vorgeschlagenen Baumarten auch bei kühleren Perioden gut eingesetzt werden können.

Herr Weinhold bemerkt, dass seines Erachtens die Vorlage der CDU-Fraktion bzgl. von Standorten für gespendete Bäume auf der TO fehlt. Hierzu wird die Frage aufgeworfen, welche Bäume zu empfehlen sind.

Herr Dr. Lehmann bietet an, eine Liste empfohlener Baumarten für Wismar zusammenzustellen.

Frau Schmidt-Blaahs spricht das Thema der Baumgrube/des Substrats an.

Herr Dr. Lehmann lehnt ein Generalisieren ab. Er empfiehlt, dass bei der Entscheidung für eine Baumart die Pflanzgrube am Standort angesehen und über Nährstoffzugaben im Einzelfall zu entscheiden ist. Er empfiehlt weiterhin innerorts eine Baumgrube von 1 – 1,5 m Tiefe und das Freilassen von 3 cm oben.

Als Nächstes wird von Frau Schmidt-Blaahs angeregt, Regenwasser für die Bewässerung zu nutzen, die Bäume tief zu setzen ohne Hochborde.

Die Baumscheiben können untereinander verbunden werden, bevor z.B. der Gehweg fertiggestellt wird, so Herr Dr. Lehmann.

Herr Dr. Reimann erfragt die Möglichkeit von Anpflanzungen fremdländischer Baumarten.

Herr Dr. Lehmann ist offen für eine Vielfalt von Baumarten und empfiehlt sogar eine Mischung aus fremdartigen und einheimischen Baumarten z.B. in Bezug auf Baumkrankheiten. So trifft es wenigstens nicht alle Bäume. Er befürwortet das Experimentieren.

Herr Dr. Lüth fragt nach dem Verhältnis beim Nachpflanzen.

Herr Dr. Lehmann erläutert, dass dies vor allem abhängig von der finanziellen Lage der Gemeinde ist. Realistisch ist seines Erachtens ein Verhältnis 1:2 im Straßenraum – verbunden mit dem Appell: wir tun dies für unsere Kinder und Kindeskiner.

Herr Schindler spricht das Thema Baumpatenschaften an.

Herr Dr. Lehmann befürwortet dies sehr, vor allem als ein Projekt mit Kindern z.B. für Schulen. Er gibt aber zu bedenken, dass immer Erwachsene benötigt werden, die solche Projekte dauerhaft begleiten. Es ist seines Erachtens nur eine Lösung am Einzelfall.

Herr Dr. Lehmann verabschiedet sich und steht gerne weiterhin beratend zur Verfügung, auch zur Erstellung einer Baumschutzsatzung.

Herr Dr. Blei spricht seinen Dank aus für die Bereitschaft von Herr Dr. Lehmann, bei kommunalen Vorgängen zu Bäumen für Konsultationen zur Verfügung zu stehen.

Herr Dr. Lehmann verabschiedet sich um 17:15 Uhr.

Herr Dr. Blei stellt fest, dass kein Redebedarf mehr zu diesem Tagesordnungspunkt besteht.

Wortmeldungen: Herr Dr. Lehmann, Herr Dr. Blei, Frau Petzsch, Herr Weinhold,
Frau Schmidt-Blaahs, Herr Dr. Reimann, Herr Dr. Lüth,
Herr Schindler

Herr Dr. Blei gibt an, dass er die nächste ordentliche Ausschusssitzung am 14.06.2021 plant.
Herr Dr. Blei fragt nach, ob es weitere Wortmeldungen unter diesem TOP gibt.

Herr Dr. Lüth führt aus, dass die Vorlage über die Nachpflanzung von Bäumen seines Erachtens dann wieder auf der TO stehen sollte.

Herr Dr. Blei gibt an, dass dies von den zwei einreichenden Fraktionen abhängt und zwar, ob diese einen solchen Antrag wieder einreichen.

Herr Schindler fragt nach dem Stand der Einladung der Gruppen Fridays for Future, Extinction Rebellion.

Herr Dr. Blei erklärt, dass die Einladung durch ihn erfolgte, er auch zwischenzeitlich mehrfach Kontakt per Mail mit der Organisation hatte und derzeit für das Gespräch die Ausschusssitzung am 14.06.2021 vorgesehen ist – abhängig von der Pandemie-Situation.

Alternativ wird er ggf. mit der Verwaltung sprechen, ob nochmals eine außerordentliche Sitzung im Sommer dafür möglich ist.

9 Schließen der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende verabschiedet die Anwesenden.

Ende der Sitzung: 17:20 Uhr.

Dr. Eberhardt Blei
Ausschussvorsitzender

A. Queisser
Protokollantin